



Seite 3

Max Huwyler und
Ulrich Zimmermann:
Autorenabend



4

Klasse 6e:
Klassenlager in Romoos



7

Simone Müller:
Von Mensch zu Mensch



14

Simon Rothenfluh:
Jungbürgerfeier
im Feldheim



17

Schülerinnen und Schüler
des Sunnegrund 1-2-3:
WWF-Sponsorenlauf

Dezember 2011
Ausgabe: 255
Jahrgang 32



Steinhausen aspekte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Von hundert auf vier

Ein Zündholz zischt, die erste Kerze brennt. Welche Gedanken bewegen Sie? Sind Sie froh, dass das Jahr endlich vorbei ist, weil es Ihnen nichts Gutes gebracht hat? Oder lassen Sie es dankbar und wehmütig ziehen, weil es Ihnen viel Schönes bescherte? Oder reiht es sich in diejenige Reihe der Jahre ein, an die Sie sich schon bald nicht mehr erinnern werden? Der Dezember ist für viele von uns der hektischste, obwohl ihm die Besinnlichkeit auf die Fahne geschrieben ist. Wir wünschen Ihnen deshalb viele ruhige Momente, die es Ihnen ermöglichen, das enorme Alltagsstempo herunterzufahren. Zum Beispiel von hundert auf vier.



Liebe Leserinnen, liebe Leser Sie halten die 11. und letzte Ausgabe für dieses Jahr in Händen. Genau der richtige Zeitpunkt, um Ihnen allen herzlich merci zu sagen. Die vielen Rückmeldungen auf unser Magazin freuen uns sehr und jedes Kompliment motiviert uns, weiter zu machen und uns stetig zu verbessern. Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir wunderschöne Weihnachtsfeiertage, und Gesundheit und Glück im Neuen Jahr.

Urs Nussbaumer und Romy Beeler

Ein Geschenk der anderen Art

Fahren Sie gerne Auto? Und wollten schon lange etwas Gutes tun? Hier kommt schon die nächste Gelegenheit.

Der Dezember bringt es mit sich: viele Einladungen, lustige Abende, an denen in Gesellschaft viel gegessen, gelacht, geflirtet und getrunken wird. Diese Abende sind lange, auch wenn sie einem chronisch zu kurz vorkommen, weil das Unbeschwert-Gesellige Seelennahrung ist. Niemand möchte das missen. Aber: Nebst dem ungeliebten Hüftgold, das diese Abende mit sich bringt, ist oft zu viel Alkohol im Spiel. Bald ist die Promillegrenze überschritten und das Autofahren wird für einen selber und die anderen Verkehrsteilnehmenden zur Hypothek. Schon in der letzten Ausgabe haben wir an dieser Stelle über Freiwilligen-Arbeit berichtet. Nez Rouge Zug-Innerschweiz sucht freiwillige Helferinnen und Helfer, die entweder in der Zentrale oder als FahrerIn oder Fahrer diese Aktion unterstützen.

Nez Rouge funktioniert wie ein Taxi-Service, den man bestellen kann. Denn – Hand aufs Herz – eigentlich weiss man ja schon, an welchen Feiern es feuchtfröhlich zugeht. Und man nur noch mit schlechtem Gewissen ins Auto steigt und mit viel Glück unbeschadet zu Hause ankommt, ohne dass die Polizei einem freundlich einen Kurzzeit-Parkplatz zuweist. Oder noch schlimmer: Dass es zu einem Unfall kommt. Anstelle zu riskieren, ist es so einfach: Nummer 0800 802 208 im Handy speichern, am Abend wählen und sich sicher heimbringen lassen.

Die Nez Rouge-Freiwilligen fahren übrigens nicht nur die Angesäuselten nach Hause, sondern auch den Wagen sicher in die heimische Garage.

Interessierte dürfen sich bei Conny Uhr-Bissig, Tel. 079 609 25 74 melden oder sich über www.nezrouge-zug.ch informieren.

RB

Gemeinde	7, 8, 14–16, 24, 27, 30
Schule	4, 5, 17
Kulturkommission	3
Vereine	9, 19, 21, 26, 28, 29
Pfarrei	11
reformierte Kirche	10
Kirchgemeinden	12
Bibliothek	13
Gewerbe	6, 18, 20, 25, 31
Ludothek	22, 23
Agenda	32

Vier Kerzen

*Eine Kerze für den Frieden,
die wir brauchen,
weil der Streit nicht ruht.*

*Für den Tag voll Traurigkeiten
eine Kerze für den Mut.*

*Eine Kerze für die Hoffnung
gegen Angst und Herzensnot,
wenn Verzagtsein unsren Glauben
heimlich zu erschüttern droht.*

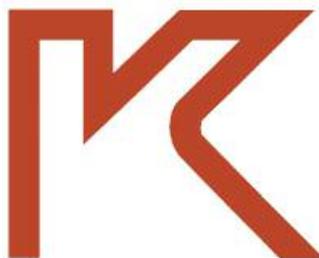
*Eine Kerze, die noch bliebe
als die wichtigste der Welt:
eine Kerze für die Liebe,
voller Demut aufgestellt,*

*daß ihr Leuchten den Verirrten
für den Rückweg ja nicht fehlt,
weil am Ende nur die Liebe
für den Menschen wirklich zählt.*

Elli Michler

Impressum

Herausgeber: Steinhauser Aspekte
Urs Nussbaumer
www.aspekte.ch
redaktion@aspekte.ch
Auflage: 4500 Exemplare
Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
Romy Beeler (RB)
Red.-Schluss: **8. Dezember 2011**
Druck: Druckerei Ennetsee
Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG



Elektro Küng AG

Fachgeschäft für
Elektroanlagen und
Telekommunikation

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
kueng.ag@bluewin.ch
www.elektrokueng.ch

Autorenabend mit Max Huwyler und Ulrich Zimmermann



Freitag 9. Dezember 20:00 Uhr, Zentrum Chilematt Steinhausen

Max Huwyler versucht jeweils, etwas auf den Leseort Bezogenes ins Programm zu nehmen. Er, der nie in Steinhausen gewohnt hat, aber als Steinhauser Bürger im Familienbuch eine Seite hat, der auch Bürger ist von Opfikon, wo er mit seiner Familie lange seinen Lebensmittelpunkt hatte. Er wird in einem Text sich fragen, wann denn die Huwyler als Immigranten nach Steinhausen geraten sind. Und warum es den Grossvater 1883 vom Holzhaus an der Dorfstrasse weggeschwemmt hat nach Cham in ein Steinhaus. In einem anderen Text macht er sich Gedanken über das Bauen im Sumpf und über die Sumpfstrasse, die zur Turmstrasse mutierte. Und er nimmt andere Geschichten, die er zu einem abwechslungsreichen Programm zusammenstellt. Dazu gehören Gedichte, wie unter anderem aus seinem neuesten Buch «mitunter überleben», das soeben erschienen ist.

Max Huwyler ist ein Kleintextler. Er schreibt kleine Prosa, Gedichte in Mundart und Hochdeutsch (Preis der Schweizer Schillerstiftung für «De Wind hed gcheert»), Kinderliteratur (Schweizer Kinder- und Jugendmedienpreis), Radioerzählungen, Hörspiele. Kolumnen. Er war bis zur Pensionierung Sekundarlehrer im



Kanton Zürich. Er ist auch Mitautor des Sprachlehrmittels «Welt der Wörter». Er wohnt wieder in Zug, wo er aufgewachsen ist.

Leseprogramme gestaltet Max Huwyler oft zusammen mit Musikern, etwa mit dem Akkordeonisten Hans Hassler, der auf Texte all improvviso reagiert. Im Steinhauser Programm tritt er mit Ulrich Zimmermann auf. Mit ihm hat er bereits vor Jahren ein Programm gestaltet, dann häufig auch an Bildervernissagen.

Nebst seiner Tätigkeit als Musiklehrer an der Musikschule der Stadt Zug hat Ulrich Zimmermann solistisch, in Sinfonieorchestern und in Kammermusikensembles

gespielt im In- und Ausland. Er ist häufig mit Autoren unterwegs. Ulrich Zimmermann war schon als Jugendlicher fasziniert von der besonderen Verbindung von Musik und Sprache. Die gelegentlich aufwändige Suche nach «passenden» Werken ist für ihn ungemein anregend im Spannungsfeld zwischen den Künsten. Für den Auftritt in Steinhausen bereitet er Kleinstücke vor von verschiedenen Komponisten, insbesondere die Bagatellen per clarinetto solo von Miklós Kocsár.

Dieser Anlass mit lokaler Färbung und mit dem «Steinhauser» und Jubilar Max Huwyler (80) ist der Abschluss des Jubiläumsjahrs 30 Jahre Zentrum Chilematt und Kulturkommission.

Max Huwyler Ulrich Zimmermann

Autorenabend
mit Klarinettenmusik

9. Dez. 2011

Max Huwyler schreibt kleine Prosa, Gedichte in Mundart und Hochdeutsch, Hörspiele, Kinderliteratur, Kolumnen und weiteres mehr. Mit seinem Auftritt in Steinhausen nimmt er unter vielem anderem auch Bezug auf seinen Bürgerort.

Der Zuger Musiker Ulrich Zimmermann bereichert das Programm mit auserlesenen Klarinettenstücken. Ihn fasziniert die Verbindung von Sprache und Musik als anregendes Spannungsfeld zwischen den Künsten.

Freitag 9. Dez. 2011
20:00 Uhr Zentrum Chilematt Steinhausen
Eintritt Fr. 20.-- / Jugend Fr. 15.--
Reservation bis am Vortag Tel. 041 741 10 32
(Gemeindebibliothek) oder online

www.kultursteinhausen.ch





Klassenlager Romoos

5. – 9. September 2011 Klasse 6 e

Montag

Um 8.00 Uhr gaben wir unser Gepäck ab. Nachher stiegen wir in den Car und fuhren los. Während der Fahrt teilte uns Herr Rüttimann mit, dass wegen des starken Regens die Wanderung über den Napf nicht stattfindet, und wir direkt nach Romoos fahren. Alle jubelten! In der Unterkunft angekommen, richteten alle ihre Sachen ein. Anschliessend assen wir unser Znüni. Nun hatten wir Zeit und schrieben eine oder mehrere Karten.

Nach dem feinen Mittagessen zogen wir unsere Sportkleidung an. Fit für den Sport marschierten wir in die kleine Turnhalle, wo wir uns mit Spielen vergnügten. Eine warme Dusche weckte unsere erschöpften Glieder wieder. Vor dem Abendessen schrieben wir den Tagesbericht. Die Spaghetti Bolognese schmeckten sehr lecker. Nach dem Abendessen fand die Gerichtsverhandlung über den Zorro statt. Alle vermuteten Andrin, doch der Zorro war Julia. Als «Strafe» musste er die Schuhe beim Eingang schön hinstellen. Als nächstes spielten wir Lotto mit schönen Preisen. Nach dem ersten anstrengenden Tag schlenderten wir ins Bett.

Céline

Dienstag

Goldwaschtag

An der Grossen Fontanne angekommen, begrüsst uns Herr Toni Obertüfer. Er erklärte und zeigte uns, wie man Gold

wäscht. Wir arbeiteten mit Goldwaschpfannen, Schaufeln und Schleusen, aber das Wichtigste waren die Hände. Alle von uns fanden mehrere kleine Goldflimmer. Vor dem Mittagessen zeigte uns Herr Obertüfer diverse Goldstücklein und erzählte von seinem grössten Fund. Etwas später grillierten wir unsere Würste und assen die dazugehörigen Beilagen.

Als alle genug Gold gefunden hatten, marschierten wir zum Lagerhaus zurück. Vor dem Tagesbericht spielten wir noch im Aufenthaltsraum. Zum Abendessen gab es Riz Casimir an einer köstlichen Currysauce mit Ananas und Aprikosen. An der Gerichtsverhandlung verurteilten wir Samuel, und es war der richtige. Danach folgte das Tutto – X Spiel und ein Schoggi-Spiel. Nach einem tollen Abend stiegen wir müde ins Bett.

Aileen

Mittwoch

Heute stand die Olympiade auf dem Programm und alle freuten sich riesig darüber. Folgende Spiele absolvierten wir: Seilhüpfen, Darts, Zahlenfischen, Stelzenlaufen, Sackhüpfen und einen Hindernisparcours. Nach dieser lustigen aber auch anstrengenden Olympiade gab es Älpler Makkaroni.

Um 14.00 Uhr marschierten wir ins Zyberliland, wo wir folgende Dinge besuchten: das Waldtor, die Haselschule, die Nütelimine und die Talherrenburg. Es war sehr lustig, denn die Nütelimine ist ein Wasser-

spielplatz und die Talherrenburg ein Kletterspielplatz.

Im Lagerhaus zurück hörten wir Musik, lachten oder redeten über irgendetwas. Auch heute blieb uns der Tagesbericht nicht erspart.

Zum Abendessen gab es Schweinsplätzchen mit Kartoffelgratin. Als Zorro vermuteten alle Fabian, aber es war Cornel.

Nach dem Mohrenkopfsessen war Disco angesagt. Es herrschte tolle Stimmung, und es war total rockig, zu der Musik zu tanzen.

Erschöpft schlenderten wir in unsere Zimmer und fielen nur noch ins Bett.

Aileen

Donnerstag

Heute hatten wir die Qual der Wahl. Entweder wanderten wir 4 Stunden oder wir stopften uns in den kleinen Bus von Herrn Hagedorn und fuhren bis etwas unter den Bramboden zur Köhlerei (Holzkohleproduktion). Wir wurden von Herrn Willy Renggli sehr gut über das Köhlern informiert. Anschliessend legte uns Herr Renggli noch drei Spiele bereit: ein Riesenmirkado, Nageln und Holzkeulenwerfen!

Nach dem Kirchenbesuch auf Bramboden genossen wir eine feine Glace, spendiert von Julia's Grosi! Herzlichen Dank!!

Zum Abendessen gab es Kartoffelstock mit Geschnetzeltem und Karotten. Beim Zorrospiel wurden Louisiana und Rahel verurteilt. Aber welche Überraschung, der Zorro war Dajana! Der Bunte Abend war





sehr lustig, vor allem weil sehr witzige «Gäste» eingeladen waren. Nach Abschluss des Bunten Abends folgte noch die Preisverteilung der Olympiade. Ganz zum Schluss machten wir uns auf den Weg ins Bett!!

Anja

Freitag

Heute war leider bereits Abreisetag. Als erstes packten wir die Koffern und Rucksäcke. Danach kontrollierten wir nochmals, ob noch Sachen unter den Betten lagen. Bei der Schlussreinigung mussten die einen die Treppe, andere die Lavabos und den Boden reinigen. Als alles geputzt

war, spielten wir im Kreis Volleyball. Nach dem Mittaglunch spielten wir noch «Werwölfeln».

Bevor wir zum Postauto eilten, schossen wir noch ein Klassenfoto zum Abschied. Mit dem Postauto fuhren wir nach Wolhusen und per Bahn über Luzern nach Steinhausen. In Steinhausen erwarteten uns unsere Eltern. Wir sprangen mit letzter Kraft den Eltern entgegen und begrüßten sie. Wir holten unsere Koffern, verabschiedeten uns von Herrn Rüttimann und fuhren nach Hause.

Zu Hause erzählten wir alles von unserem tollen Lager.

Céline



Am 20. Oktober wurden in Steinhausen «Einzigartige Welten entdeckt»

Gemeinsam geht es besser! So lautete die Devise für diesen gelungenen Infoabend, welcher am 20. Oktober im Kirchen- und Begegnungszentrum Chiematt in Steinhausen stattfand. In Zusammenarbeit mit der UrsDrogerie, Steinhausen, Foto Optik Grau aus Zug und Ozeania Reisen AG, Fislisbach/Baden startete die Entdeckungsreise. Mit tollen Bildern und informativen Vorträgen von Ozeania Reisen AG wurden den zahlreichen Gästen Australien und die Südsee näher gebracht. Foto Optik Grau aus Zug gab Profitips rund ums

Fotografieren bekannt und Urs Nussbauer von der UrsDrogerie erklärte, was in die richtige Reiseapotheke gehört. Bei einem Glas Wein gaben die Fachleute noch weitere persönliche Tips ab.

Auch an einem Wettbewerb konnte man teilnehmen. Hier sind die glücklichen Gewinner:

1. Preis: Frau Désirée Ehrler, Steinhausen
Fotokamera Olympus PEN E PL im Wert von Fr. 499.– offeriert von Foto-Optik Grau

- 2. Preis: Herr Bruno Weiss, Steinhausen, vier Flaschen Australischer Wein im Wert von Fr. 70.– offeriert von Ozeania Reisen AG
- 3. Preis: Frau Susanne Zbinden, Winterthur. Gutschein im Wert von Fr. 20.– offeriert von UrsDrogerie

Reisemesse «Travelexpo» vom 6. – 8. Januar 2012 in Luzern

Vom 6. – 8. Januar 2012 wird Ozeania Reisen AG, Fislisbach/Baden mit einem Stand an der Travelexpo in Luzern anwesend sein.

Während diesen Tagen geben die Reisedesigner ihr grosses «Knowhow» über Australien, Neuseeland und die Südsee persönlich weiter. Auch interessante Vorträge werden von Ozeania Reisen AG angeboten. Auf www.ozecania.ch können Sie alle Details erfahren. Gerne senden wir Ihnen einen Gratis-Eintritt zu dieser Reisemesse.

Bei info@ozecania.ch können Sie diese gerne bestellen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie in Luzern begrüßen zu dürfen.

Australien und eine Million Sterne...
 Australien hat Unglaubliches zu bieten. Die Reise-Designer von **ozeania** wissen genau, wo diese einmaligen Orte sind.
 Jetzt den aktuellen Reiseplaner unter www.ozecania.ch bestellen.

ozeania
 Träumen - Reisen - Erleben

Ozeania Reisen AG
 Telefon 056 484 20 20
 5442 Fislisbach/Baden
www.ozecania.ch

**Ihren
Füssen
zuliebe.**

Scholl

Fusspflege –
Podologie FSP
Komfortsandalen
kostenlose
Fussberatung

Matter

6312 Steinhausen • Fon 041 741 88 65

**GRATIS
PARKPLÄTZE**

**Ferienreisen
Gruppenreisen
Geschäftsreisen**

ZUMSTEIN REISEN
Ihr persönliches Reisebüro

Zumstein Reisen
Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen
www.zumsteinreisen.ch

Tel. 041 748 00 90
Fax 041 748 00 99

*Für eine kompetente,
unverbindliche und neutrale
Reiseberatung!*



**Ihre Fachgeschäfte
am Dorfplatz**



z'Steihuuse

PERSÖNLICH

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die
Leistungen der
Privatbank
im Dorf.

**Raiffeisenbank
Steinhausen**

Sie werden sehen...

**KAISER
OPTIK**

Am Dorfplatz • 6312 Steinhausen
Telefon 041 - 741 16 43

Chumm mer gönd is

VITARAMA®

Sauna, Dampfbad, Solarium,
Massage und Gymnastik

FÜR MEHR FREUDE AM LEBEN	Öffnungszeiten:
	Mo-Fr 09.00 bis 22.00 h
	Sa 09.00 bis 16.00 h So 10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10

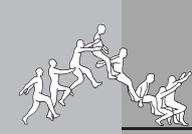




DORFPLATZ APOTHEKE

Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Ihr Gesundheitszentrum!

Bahnhofstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30



PHYSIOTHERAPIE

Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER
BAHNHOFSTRASSE 1 • 6312 STEINHAUSEN • TEL. 041-741 11 42

FAMILIENFREUNDLICH



Portrait Nr. 41

Simone Müller,
Innendekorationsnäherin
Casa Nova, Steinhausen



Gemeinde



Aspekte:

Ernesto Borner hat dich vorgeschlagen, weil es ihm gefällt, dass du jung und wild bist. Stimmt das?

Simone Müller:

(lacht) Tja, auch wenn mich das irgendwie freut, weiss ich gar nicht genau, was Ernst damit meint.

Du kommst gerade von Nepal zurück, wie war's?

Genial! Ich habe ein Ehepaar begleitet, das wenig Englisch spricht. So ging ich als Übersetzerin mit. Wir haben gemeinsam die Gokyo-Tour gemacht. Es war überwältigend, imposant, grossartig.

Wie muss man sich so ein Trekking vorstellen?

Wir starteten in Katmandu und waren zwei Wochen mit dem Rucksack unterwegs. Diese Trekkings sind mittlerweile gut organisiert. Man läuft grundsätzlich auf einer Höhe von 4'500 bis 5'500 Metern, da ist die Luft dünn und man muss gut darauf achten, dass man sein Tempo gehen kann. Unterwegs haben wir in Lodges gegessen – sehr fein übrigens – und übernachtet. Ich würde sofort wieder hin!

Du arbeitest viel mit Farben. Welche Farben siehst du, wenn du an Nepal denkst?

Das unendliche Blau des Himmels, die schneeweiss bedeckten Berge, die Gebetsfahnen, die in rot, gelb, blau, grün und weiss auf den Gipfeln flattern.

Wie bist du Innendekorationsnäherin geworden?

Nach einigen Zwischenzielen! Ich bin Rheintalerin und habe in St. Gallen die Handelsmittelschule besucht. Dann arbeitete ich im Gastgewerbe in Zürich und als Ski-Lehrerin in Crans-Montana. Und ich lebte eine Zeit lang in Antwerpen. Dazwischen habe ich immer wieder Sprachaufenthalte gemacht. Z.B. lernte ich in Kanada französisch und englisch, in Sevilla spanisch, und letztes Jahr italienisch in Ravenna. Ich liebe Sprachen und Menschen sehr. Das war wohl der Antrieb dahinter.

Vielleicht meint Ernesto Borner das, wenn er meint, du seist eine Wilde.

Ja, das könnte durchaus sein (lacht).

Und wie kamst du zur Raumgestaltung?

Ich war schon 25, als ich meine Lehre in Uster angefangen habe. Danach habe ich das Inserat von Walter gesehen und mich vorgestellt. Weil ich hier sowohl nähen, konzepten, beraten und administrativ arbeiten kann, habe ich mich schnell für diesen Job entschieden. Nun bin ich schon neun Jahre hier.

Hast du dich in der Zeit vorher als Suchende empfunden?

Nein, gar nicht. Es ergab sich alles, weil ich ein neugieriger Mensch bin und einfach immer wieder weiter wollte.

Brauchst du die Sprachen heute noch?

Am meisten englisch, weil wir vermehrt englischsprechende Kundschaft haben. Das Sprachen anwenden ist wirklich das einzige, das mir in meinem Beruf fehlt.

Was tust du genau im Casa Nova?

Da wir nicht an einer hochfrequentierten Lage sind, möchten die Leute, die unser Geschäft betreten, auch etwas Bestimmtes. Oftmals sind unsere Erstaufträge Vorhänge aus wunderschönen Stoffen und Materialien oder Bodenbeläge. Ich berate dann von A–Z. Sind es Näh-Aufträge, dann mache ich das manchmal gleich selber.

Kommt es auch vor, dass dir jemand seinen Wohnungsschlüssel in die Hand drückt und sagt: Nun machen Sie mal etwas Schönes daraus.

Solche tollen Aufträge bekommen wir leider selten.

Wie gehst du bei einer Beratung vor?

Vielleicht gehen wir zuerst durch unsere Ausstellung und der Kunde, die Kundin sagt mir, was gefällt und was nicht. Es kann aber auch sein, dass die Kundschaft etwas mitbringt, vielleicht Ausschnitte aus einem Artikel oder sie beziehen sich auf jemanden, den wir bereits beraten haben. In der Regel besuche ich die Kundin und Kunden zu Hause, um einen Eindruck

Fortsetzung auf Seite 8



Von Mensch zu Mensch Fortsetzung von Seite 7

zu bekommen. Diese Informationen und der Mensch selber sind dann das Fundament, auf das ich aufbaue.

Das Wohnen unterliegt wie vieles anderes auch einer Mode. Ist da ein Trend, der dir besonders gefällt?

(studiert lange) Nein, da kommt mir spontan nichts in den Sinn. Ich selber mag erdige, natürliche Farben. Die sind immer «in». Was mir besonders gefällt, ist verspieltes Licht. Aber das ist nichts Modisches.

Habt ihr in eurem Business auch eine Hochsaison?

Unsere Hochsaison ist zur gleichen Zeit wie bei vielen anderen auch: Sie hat jetzt begonnen und endet an Weihnachten.

In Nepal sind die Menschen sehr gläubig. Wie stehst du zum Glauben?

Die Nepalis sind grösstenteils Hinduisten und kleiner Teil Buddhisten und sehr gläubig, ja. Ich selber glaube auch an eine höhere Macht. Was mir am Glauben der Nepalis sehr gefällt, ist das Urvertrauen ins Gute. Und das hat das Christentum ja auch.

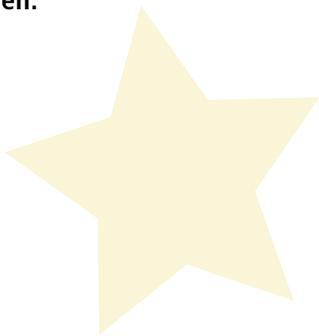
Welcher Ort in Steinhausen gefällt dir am besten?

Wenn man von Blickensdorf herkommend nach Steinhausen fährt. Vorne das Dorf, und dahinter liegend der Zugersee und die Berge, das finde ich ein tolles Bild.

Wen schlägst du als nächste Interview-Partnerin vor?

Ich schlage Gillian Buholzer vor. Sie macht die allerbesten Muffins und Cupcakes, die ich je gegessen habe.

Vielen Dank! Wir werden sie gerne anfragen.



RB



www.cje-steinhausen.ch

Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder.

Der Samichlaus besucht uns!!

Datum Dienstag, 6.Dez.2011
Zeit 09.00 – ca. 10.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt, Steinhausen

Kosten Fr. 7.– pro Erwachsene
Person, Kinder gratis

Anmeldung keine

Nächstes MuKi-Zmorge:

Datum Dienstag, 10.1.2012

Chinderhüeti Spielchischte

Wir hüten Ihre Kinder jeden Dienstag-nachmittag, ausser während den Schulferien oder an schulfreien Tagen.

Zeit: Von 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo: In den Räumlichkeiten der Spielgruppe Tröpfli, Birkenhalde 2

Wer: Für Steinhauser Kinder ab ca. 2 ½ bis 6 Jahre

Kosten: Ganzer Nachmittag Fr. 12.– pro Kind inkl. Zvieri oder pro Stunde Fr. 5.–
Versicherung ist Aufgabe der Eltern

Voranmeldung:

Ist keine Bedingung, aber von Vorteil, wenn Sie sicher sein wollen, dass es Platz hat in der «Spielchischte»

Anmeldung und Auskunft:

Leiterin «Spielchischte» Monika Carlen: menaj.carlen@bluewin.ch bis spätestens Montagabend

Oder Telefon 041 741 89 11 bis spätestens Dienstagvormittag

Kontaktperson Club junger Eltern:

Andrea Dahinden, Tel. 041 781 37 30, andrea.dahinden@datazug.ch

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben.

Nähere Auskunft erteilt: Jacqueline Bütler, Tel. 041 781 39 77 oder j.buetler@datazug.ch

Vorschau:

Babysitting-Kurs

Dieser Kurs wird vom Schweizerischen Roten Kreuz durchgeführt und informiert über die Entwicklungsstufen eines Kindes, Unfallverhütung, Ernährung, Wickeln, Spielen etc.. Für Jugendliche ab Jahrgang 1999 und älter. Abschluss: Kursbestätigung SRK.

Daten: Sa. 21. 1. und 28. 1.2012

Zeit: 09.00 – 11.30 Uhr,
13.30 – 16.00 Uhr

Ort: Zentrum Chilematt

Leitung: Tamara Didic, Kursleiterin SRK, Steinhausen

Kosten: Fr. 85.– inkl. Materialien

Anmeldung: bis 11. Januar an Jacqueline Bütler
Tel.: 041 781 39 77, j.buetler@datazug.ch

Tri, tra, trallalla, de Chasperli isch wieder da!

Auch dieses Jahr wird uns der Kasperli eine spannende und lustige Geschichte erzählen. Alle ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen.

Datum Samstag, 14.1.2012

Zeit 1. Vorstellung 14.00 Uhr
2. Vorstellung 15.00 Uhr

Ort Zentrum Chilematt,

Kosten Fr. 5.– pro Person

Anmeldung bis 12.1.2012 an Andrea Dahinden

Tel. 041 781 37 30, andrea.dahinden@datazug.ch



Frauengemeinschaft

Ökumenische Adventsfeier

Gemeinsam mit den ev. ref. Frauen stimmen wir uns auf das kommende Weihnachtsfest mit Musik, Kerzenlicht und besinnlichen Worten ein.

Anschliessend sitzen wir bei feinem Lebkuchen, Kaffee und Tee gemütlich beisammen.

Datum Dienstag, 13.12.2011

Zeit 19.30 Uhr

Ort Chilematt

Vorschau GV

Reservieren Sie sich jetzt schon den Termin für unsere GV im Januar:

Datum Mittwoch, 18.1.2011

Zeit 19.00 Uhr

Ort Chilematt

Schneeschuhtour mit Fondueplausch

Bei klarem Himmel begleitet uns der Vollmond auf dieser Rundtour durch die verschneite Winterlandschaft. Zur Stärkung geniessen wir unterwegs ein Fondue im heimeligen Bergbeizli St. Jost. Sollte kein Schnee liegen, nehmen wir die Wanderung ohne Schneeschuhe unter die Füsse. Marschzeit ca. 2 Stunden. Auch als Anfänger im Schneeschuhenlaufen sind Sie herzlich willkommen.

Datum Freitag, 6.1.2012

Ausgangs-/ Zielort Raten, Oberägeri

Zeit 17.15 Uhr

Besammlng Parkplatz Hochwachtstrasse, Hinreise mit Auto nach Absprache

Kosten Mitglieder; Fr. 30.–

Nichtmitglieder Fr. 40.– (Tour, Apéro und Essen)

Schneeschuhe beim Raten erhältlich für Fr. 15.–

Anmeldung bis 21.12. an Josy Schatt Tel. 041 910 19 89

www.fg-steinhausen.ch



chäshuus

chäshuus gmbh | Knonauerstrasse 1 | 6312 Steinhausen
Tel./ Fax 041 741 12 31 | chaeshuus@datazug.ch

- ▶ Sbrinz aus eigener Produktion
- ▶ Käseplatten
- ▶ hauseigener Schlagrahm
- ▶ Fondue-Mischungen
- ▶ Raclettekäse

Fellmann GARTEN AG
Gartenpflege Gartenbau

Postfach 2235 • 6342 Baar
info@fellmanngarten.ch
041 761 14 62

kompetent • • •
vielseitig • • •
kundenfreundlich • • •

Jeder verdient eine Frisur, die zu ihm passt!

21 Jahre Jubiläum

STUDIO 39
Coiffure

Aussuchen, Hinsetzen und Erleben!
Besuchen Sie uns im frischrenovierten Salon und lassen Sie sich verwöhnen!

041 741 69 39
Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen

DRUCKEREI
ENNETSEE
Bösch 35 • 6331 Hünenberg • 041 781 22 44

www.ennetsee.ch
Besuchen Sie die neue Homepage mit Live Bild unseres Panoramas



Chinder-Adventsanlass 17. Dezember 2011

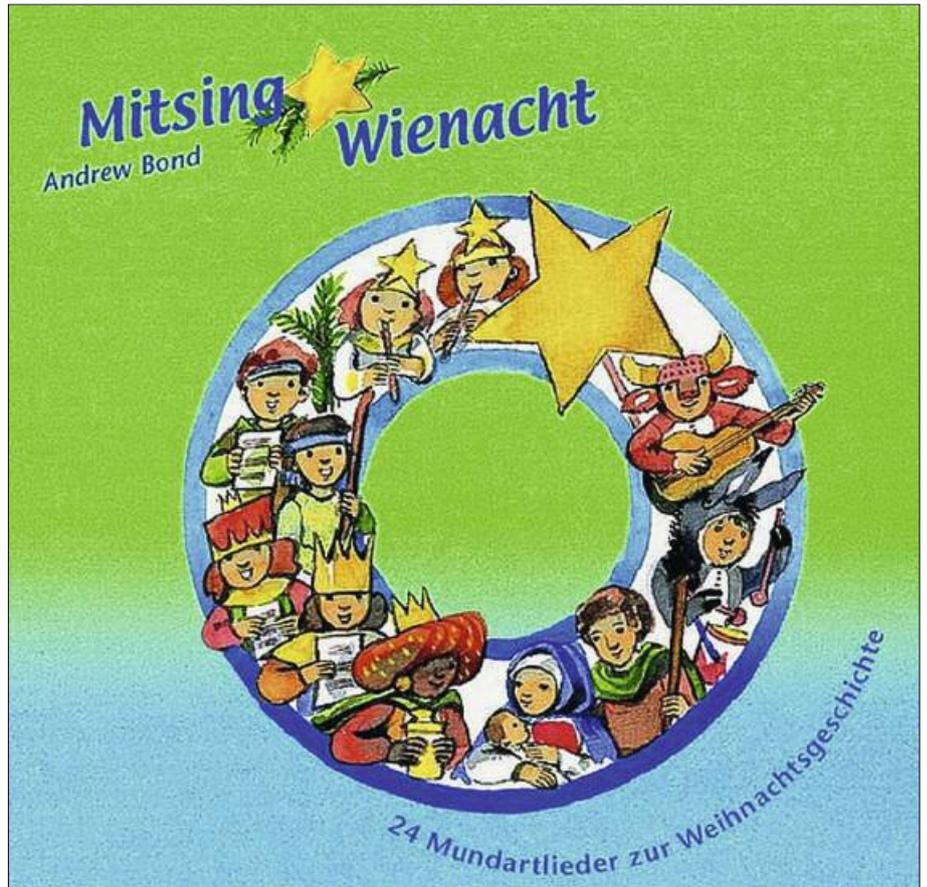
Liebe Kinder

Wie bereits im November angekündigt, wird es in diesem Jahr kein Krippenspiel geben. Allen, die sich schon aufs Textlernen, Schauspielern, Verkleiden und Geschichten erzählen gefreut haben, seid bitte nicht enttäuscht, es gibt trotzdem einen tollen Anlass für Euch alle.

Wir möchten Euch am 17. Dezember zu einem Chinder-Adventsanlass einladen. Wir treffen uns um 09.45 Uhr im Chilematt. Gemeinsam wollen wir den Samstag vor dem vierten Advent geniessen und gemeinsam dem Weihnachtszauber auf die Spur kommen. Auch wollen wir gemeinsam singen und das nicht nur unter uns, sondern zusammen mit ganz vielen grossen und kleinen Sängern in Horgen bei der «Mitsing Wienacht» von und mit Andrew Bond. Dazu fahren wir am Nachmittag mit dem Car nach Horgen, geniessen dort aktiv das Konzert zur «Mitsing Wienacht» und fahren danach wieder zurück ins Chilematt. Es wäre also schön, wenn ihr möglichst viele Lieder der «Mitsing Wienacht» kennen würdet, damit ihr dann auch aus tiefstem Herzen und voller Kehle mitsingen könnt.

Abschliessen werden wir diesen Chinder-Adventsanlass mit einer gemeinsamen Andacht, zu der auch Eure Mamis und Papis herzlich eingeladen sind.

Diese Andacht beginnt um 16.30 Uhr. Den Tag schliessen wir um ca. 17.00 Uhr ab.



Wir freuen uns auf DICH!

Bitte melde dich doch bis zum 9. Dezember an (Platzzahl beschränkt):
Reformiertes Pfarramt Steinhausen,
Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen an.

Alle 5- bis 10-jährigen reformierten Kinder werden direkt eingeladen werden. Wer keine persönliche Einladung bekommt, aber trotzdem teilnehmen

möchte, der kann sich im Chilematt einen entsprechenden Flyer holen oder sich direkt beim reformierten Pfarramt Steinhausen, Sekretariat, 041 740 11 47 melden.

Also dann, auf bald!

Deine Reformierte Kirche Bezirk Steinhausen

OHNSORG

Gebäudehülle

Leo Ohnsorg AG, Riedstrasse 15
6330 Cham, Telefon 041 747 31 71
www.ohnsorg.ch, info@ohnsorg.ch

Ob steil, ob flach - wir sind vom Fach.

Kantonsspital

Projektumfang: Flachdach und Dachbegrünung

STEILDACH FLACHDACH SPENGLEREI BLITZSCHUTZ FASSADE SOLARENERGIE

h – wie hören

Das Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu. Damit enden auch die Anlässe zum Pfarreibjubiläum 400 Jahre Pfarrei St. Matthias. 1611–2011.

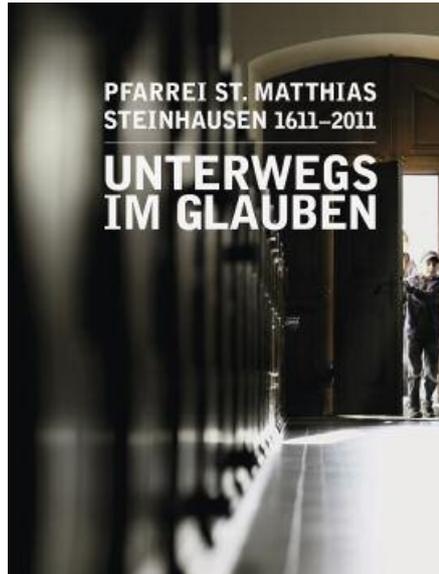
Die beiden letzten Akzente haben ihren besonderen Reiz:

Der ökumenische Jahrestag am 1. Advent, Sonntag, 27. November, 10.15 Uhr, Zentrum Chilematt, feierlicher Gottesdienst mit Festpredigt von Prof. Dr. Wolfgang Müller. Er ist Dominikaner und Leiter des ökumenischen Institutes in Luzern.

Wir hören und feiern die Botschaft der Bibel – wir lassen uns von einem ökumenischen Impuls zum 30. Jahrestag unseres Kirchen- und Begegnungszentrum inspirieren.

Am Mittwoch, 30. November, 18.00 Uhr, feiert die Pfarrei die Vernissage des Jubiläumsbuches im Zentrum Chilematt. Das Buch trägt den Titel «Unterwegs im Glauben».

Die spannungsreiche Geschichte unserer Pfarrei dürfen wir erstmals in Buchform nachlesen. Ein Autorenteam unter der Leitung von Beat Dittli zeichnet das Bild der



Pfarrei im Wandel der Zeiten. Vom Barock in die Gegenwart, von der bäuerlichen Vogtei zur Agglomerationsgemeinde. Illustriert wird das Werk von den eindrücklichen Bildern des Zuger Fotografen Nils Riedweg.

Die Festrede hält Peter Bellwald aus Baar. Musikalisch wird die Feier von Martin Völinger umrahmt.

Der Kirchenrat und die Redaktionskommission freuen sich, wenn wir Sie speziell zur Schlussveranstaltung der Buch-Vernissage am Mittwoch, 30. November, 18.00 Uhr, im Zentrum Chilematt begrüßen dürfen.

Akzente der Pfarrei im Jubiläumsjahr: «quellfrisch», siehe unter: www.pfarrei-steinhausen.ch

Ab 1. Dezember ist das Pfarreibuch für Fr. 25.– im Kath. Pfarramt oder in der Gemeindebibliothek zu kaufen.



Seniorenachmittag

Donnerstag, 15. Dezember 2011

14.30 Uhr Zentrum Chilematt

Stimmungsvolle
Vorweihnachtszeit

Saritah Berglas und ihre Fünftklässler
singen und musizieren.

Senioren Steinhausen, Seniorenachmittags-Team



Pfarrei



Engel in Steinhausen

Andern Menschen eine Freude zu machen – ohne Gegenleistung – so waren am Samstag, 5. November, Steinhauser Kinder und Jugendliche unterwegs.

«Es war spannend die Reaktionen der Leute zu beobachten», meinte eine Teilnehmerin vom Projekt Angelforce. Oder: «Die Leute waren erstaunt, dass es in der heutigen Zeit noch so etwas gibt und hatten sehr Freude».

Das Deutschschweizer Projekt Angelforce wurde dieses Jahr in Steinhausen das erste Mal durchgeführt. Konfirmanden hatten feinen Kuchen gebacken, Desserts-cremes hergestellt und verteilten diese



gratis an die Leute auf der Strasse. Die Jungwachtgruppen der 3. und 4. Klasse waren beim Dorfkeisel präsent. Sie stellten feines Schlangengebrot her und erfreuten die Menschen. Der Projekt-Schlusspunkt wurde im Jugendtreff Steinhausen gefeiert.

Allen beteiligten Jugendlichen und Kindern ganz herzlichen Dank für ihr grosses Engagement und wer weiss, vielleicht sind auch 2012 wieder Engel hier unterwegs.

Für die Koordination Angelforce Steinhausen:

Sarah Bally, Sozialdiakonin
Reto Weiss, Jugendarbeit Pfarrei
Alexandra Gfeller, Jugendarbeiterin
Gemeinde Steinhausen

Das Projekt Angelforce unterstützt Kinder und Jugendliche ihre Kreativität und positive Kraft in der Gesellschaft öffentlich zu machen. Weiter Infos und Bilder unter: www.angelforce.ch



Reformierte Kirche
Bezirk Steinhausen

Kirche mit Zukunft



Balance Fusspflege und mehr ...

- Fusspflege / Pédicure
- Fussmassagen
- Electrolyse-Fussbad
- Entschlackung
- Handpflege / Manicure

Ich freu mich auf Ihren Besuch

Rita Meier
Dipl. Fusspflegerin / Kosmetik Fachberaterin
Rigistrasse 10, 6312 Steinhausen
Tel. 041 780 40 20
www.fuss-balance.ch
Mitglied des Schweizer Fusspflegeverbandes

maler fischer

POLO FISCHER
EIDG. DIPL. MALERMEISTER
LANGACKERSTRASSE 39 · 6330 CHAM
TELEFON 041 780 25 69
WWW.MALER-FISCHER.CH



Gemeinde
Steinhausen

Gemeindebibliothek

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten:

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch:		14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Freitag:		14.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr	

Aktuell

Neu haben Sie die Möglichkeit, eine Erinnerung per E-Mail drei Tage vor Ablauf der Leihfrist Ihrer Medien zu bekommen. Für diese neue Dienstleistung benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse.

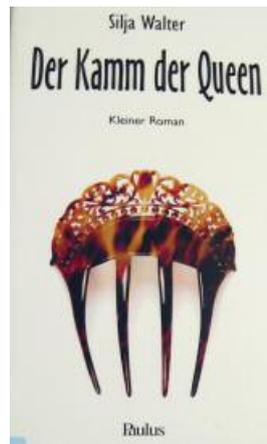
Öffnungszeiten über die Festtage:

Am Samstag, 24. Dezember, und am Samstag, 31. Dezember 2011, bleibt die Bibliothek geschlossen. Sonst gelten die normalen Öffnungszeiten. Wir wünschen Ihnen besinnliche Adventstage, frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr!

Ihre Gemeindebibliothek

Monatstipp

Die junge Ich-Erzählerin soll die Geschichte ihrer Familie aufschreiben, von innen her; sie soll mehrere Generationen, lebendige wie schon verstorbene, aus allen Zeiten und Orten in einen Turm versammeln, den Familienturm. Die Familie fabriziert Kämmе, kostbare, handgemachte Kämmе. Auch Coco Chanel kommt in den Turm und will



Silja Walter:
Der Kamm der Queen, Paulus Verlag, 2011

geschäftlich mit dem Besitzer der Fabrik sprechen, stösst aber auf einen Jungen, der strickt: Urs-Josef, den Stammvater, welcher im 18. Jh. gelebt hat... Im Turm der Kamm-macher gibt es weder Zeit noch Raum, alle leben im Hier und Jetzt. Eine aussergewöhnliche, heitere Geschichte der Familie Walter, aus der Feder ihrer berühmten Tochter, die als Benediktinerin im Kloster Fahr lebte und am 31. Januar dieses Jahres 91jährig verstorben ist. (Maria Cristina Schmid)

Ein grosses Angebot an Advents-, Samich-laus- und Weihnachtsbüchern sowie an Filmen und Musik steht für Sie in der Gemeindebibliothek bereit.

Neue Advents- und Weihnachtsmedien: Bilderbücher:

- Markus Pfister: Filou im Schnee
- Mecka Lind: Die Hühnerweihnacht
- Barbapapa feiert Weihnachten
- Bettina Goldner:
Leonie und die vertauschten Geschenke
- Regina Schwarz:
Wo man Geschenke verstecken kann
- Wolfram Hänel:
Fröhliche Weihnachten mit Familie Maus
- M. Christina Butler:
Der kleine Igel feiert Weihnachten
- Pierre-Marie Valat: Weihnachten

Sachbücher:

- Karen Meier-Ebert:
Weihnachten zuhause: Die schönsten Dekoideen für die festliche Zeit
- Eva-Maria Wilhelm:
Sternentau: Adventsbuch mit 33 Rezepten
- Clemen Waldherr:
Himmlische Weihnachtsbäckerei



Wir unterstützen Sie in Ihrem täglichen Leben von A–Z

- Betreuung und Begleitung von Menschen im Alltag
- Entlastung von Angehörigen
- Unterstützung im Administrativen
- Garten- und Umgebungsarbeiten und mehr... Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

A-Z PersonalCare Monique Siegrist
Goldermattenstrasse 38, 6312 Steinhausen
Telefon 041 544 80 44, Mobile 076 569 80 44
azpersonalcare@datazug.ch, www.azpersonalcare.ch



Victor Scherer Sanitär-Service

6312 Steinhausen
Telefon 041 741 02 02

- Badumbauten
- Sanitär-Reperaturen
- Boilerentkalkungen
- Duschtrennwände



Verkauf und Montage von V-Zug Geräten



Die 1993-er sind erwachsen

Immer wenn in der Aula des Schulhauses Feldheim die Storen unten sind, weiss der Beobachtende, dass dort etwas stattfindet, das nicht für jedermann ist. Am Donnerstag, 10. November, hatte die Gemeinde alle Jungbürgerinnen und Jungbürger mit Jahrgang 1993 dort zur Feier geladen.

Damit an diesem Abend nicht einfach nur gegessen und gegessen wurde, lässt sich die Gemeinde jedes Jahr etwas Spezielles einfallen. Gleich beim Ankommen wurden den geladenen Gästen nebst einem Namensschild auch etwas Süsses, das als Zuteilung zu einer Gruppe galt, übergeben. So wurden aus den fast vierzig jungen Erwachsenen sechs Gruppen gebildet, die nun im gemeinsamen Spiel um den ersten Platz kämpften.

Das Spiel heisst Casiopoly und wurde eigens für Jungbürgerfeiern entwickelt. Dabei handelt es sich um ein Grossgruppenspiel, das von einem Spielleiter geführt wird. In Steinhausen war das Paddy Richmond, er ist soziokultureller

Animator und coachte die jungen Leute anregend. Casiopoly ist eine Mischung aus Monopoly, Roulette und Siedler. Den meisten Anwesenden war mindestens eines der Spiele geläufig.

Am Anfang wurden die Spielregeln erklärt, die zwar reichlich kompliziert tönten, es aber keineswegs waren. Bald ging es los: Die Gruppen mussten aufs Tableau setzen, die Roulette-Kugel rollte, ...rollte auf Zero und alles gesetzte Geld ging an die Bank. Dumm gelaufen für diejenigen, die gleich zu Anfang viel Geld machen wollten. Alle Anwesenden spielten, was das Zeug hielt. Es wurde beratschlagt, taktiert, gesetzt und gekauft. Das Erworbene wurde auf die vier Duplo-Grundplatten, die die Fläche für die Stadt bildeten, gesteckt. Mit der Zeit wurden alle von einer angenehmen Hektik erfasst. Die zwei Stunden, die das Spiel etwa dauerte, war im Nu vorbei.

Jede der sechs Städte bekam einen Namen. Aus den Städterbauerinnen und Städtebauern wurde ein Präsentator, eine Präsentatorin gewählt, der/die nun innerhalb einer Minute seine/ihre Stadt und vor allem deren Vorzüge vorstellen musste. Viele gute Ideen waren in die Städte

gepackt, bei einigen scheiterte die Umsetzung daran, dass viel Kapital verloren ging und so zu wenige Mittel für nötige Investitionen vorhanden waren. Einige Cities waren reich bepackt, andere kamen eher schlank daher. Die Jury meisterte die Aufgabe, die ersten drei Projekte auszuzeichnen, in Bestzeit. Glücklicherweise waren sie schon vom gemeindeeigenen Projekt Dreiklang geschult, denn im Restaurant Rössli warteten schon diejenigen, die den Spieleteil wegen Ausbildung, Schule oder Beruf hatten sausen lassen müssen.

Gewonnen hat «Green Place», die Städteplanerinnen und -planer gewannen einen Eintritt in den Europapark in Rust, die Zweitplatzierten dürfen sich im Alpamare vergnügen, die Drittplatzierten erfüllen sich im Zugerland mit den Dukaten einen Wunsch.

Abschliessend meinte Gemeinderätin Carina Brügger-Ebinger zufrieden: «Es war ein wunderschöner Abend.»

RB



Das Siegerteam mit dem Siegerprojekt «Green Place» überzeugte vor allem wegen seinem städtebaulichen Konzept hinsichtlich des ökologischen und ökonomischen Zusammenspiels. Von links nach rechts: Marcel Krummenacher, Lino Cerletti, Zoé Glauser, Corinne Knechtle und Andrea Ramalho.



Eine letzte Absprache zwischen dem Groupier, der die Kugel rollen lässt, und zwei Spielhelferinnen.



Die Jury vor der nicht einfachen Aufgabe, die sechs Städte zu bewerten. V.l.n.r.: Marco Cervini, Gemeindepräsidentin Barbara Hofstetter und Alexandra Gfeller.



Daniel Jans, Präsentator Philipp Jost, Selina Herzog und Sophie Aigner, im Hintergrund die Gemeinderäte Marco Cervini und Carina Brünger-Ebinger.



Sightseeing im Siegerprojekt.

REPUBLIC OF **Fritz Hansen**[®]

DER SCHWAN™
ZUM SONDERPREIS
15% ERMÄSSIGUNG



SWAN™ BY ARNE JACOBSEN

CASA
nova
Raumgestaltung
6312 Steinhausen

Bis zum 31. Dezember 2011 bieten wir Ihnen den Original Arne Jacobsen Swan™ Sessel aus dem Jahre 1958 in unseren Standardstoffen mit einer Ermässigung von 15% an.

Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Baubdichtungen



**ZUVERLÄSSIGES HANDWERK
FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.**

**ERNI
BAU**

Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44

kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch



Mach für uns einen Comic!

Erfinde und zeichne einen Comic. Es kann eine Illustration, eine Karikatur oder ein Cartoon sein.

Sende die Zeichnung an:
redaktion@aspekte.ch oder per Post an:
Redaktion Aspekte Steinhausen,
Postfach 327, 6312 Steinhausen,
oder gib sie in der UrsDrogerie ab.

Jeder veröffentlichte Comic wird mit Fr. 20.– belohnt.

Der Comics dieser Ausgabe hat uns Sarina Jans gezeichnet.

Vielen Dank.



Sanfte Fussmassagen nach Nick Durrer



Lassen Sie sich verwöhnen und gönnen Sie sich eine entspannende sanfte Fussmassage.

Etwas Wunderbares für Körper und Seele.

A-Z PersonalCare
Monique Siegrist
Goldermattenstrasse 38
6312 Steinhausen
Tel. 041 544 80 44
Mobile 076 569 80 44

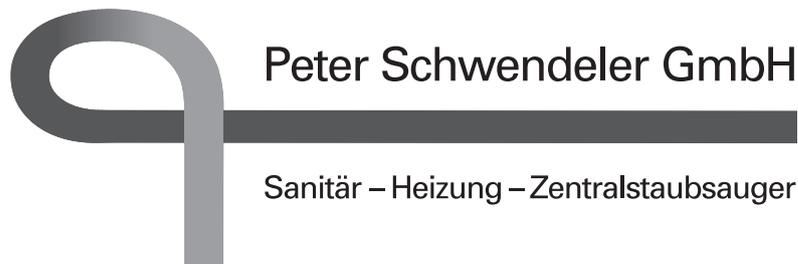
schreinerei
schrankdesign
laminatböden

gebrüder
huwiler

showroom

6312 steinhausen
allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.t@gebr-huwiler.ch
www.gebr-huwiler.ch

Öffnungszeiten showroom
Freitag 13.30 - 17.30 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

Allmendstrasse 11a
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

Schulhaus Sunnegrund 1-2-3 am WWF-Sponsorenlauf



Es war im Dezember 2010 als wir vom Schulhaus Sunnegrund 1-2-3 die Anfrage des WWF Zug erhielten, ob wir am Sponsorenlauf 2011 teilnehmen möchten. Als wir anlässlich einer Schulhaussitzung über die Details informiert wurden, stand fest, dass wir am September 2011 mit den Kindern an den Start gehen werden.

Seit mehreren Jahren führt der WWF zugunsten einer bedrohten Tierart einen Sponsorenlauf durch. In den letzten Jahren war dies für die Fledermaus, den Delfin, die Wildbiene, den Eisbär, den Eisvogel und nun im Jahr 2011 den Jaguar. Eifrig machten sich die Kinder im Vorfeld des Laufs auf Sponsorensuche. Diese Sponsoren verpflichteten sich, entweder

einen Pauschalbetrag für den Start oder einen Betrag pro zurück gelegte Runde einzuzahlen.

Bei schönstem Herbstwetter fuhren wir am Donnerstagnachmittag, 15. September mit dem Extrabus der VBZ ins Herti-Stadion. Auch Kinder aus Baar, Allenwinden und Morgarten fanden sich dort ein und bald begann das Aufwärmen unter der Leitung von Brigitte McMahon. Endlich war es soweit, um 14.20 Uhr erfolgte der Startschuss. Von nun an sprangen die Kinder während einer Stunde so viele Runden wie sie konnten. Es war unglaublich, mit welcher Motivation die Kinder unterwegs waren. Ob nun schnell und ausdauernd, leicht joggend oder zwischendurch auch laufend – alle hatten sichtlich ihren Spass. Das Mitmachen, sich bewegen und gemeinsam für eine gute Sache unterwegs zu sein war letztlich der Gewinn für alle. Unterstützung erfuhren

die Kinder durch viele begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer und einen Verpflegungsposten, so dass es schliesslich alle Kinder schafften, die einstündige Herausforderung auf der Strecke zu bewältigen.

Dank der tollen Organisation durch den WWF und dem schönen Herbstwetter wird der Lauf sicher jedem Kind noch lange in guter Erinnerung bleiben. Es ist dem grossen Einsatz der Kinder zu verdanken, dass dieser Beitrag für die Artenvielfalt zustande kam und die Lebensbedingungen für den Jaguar verbessert werden können. Das gesamte Sammelergebnis für den Sponsorenlauf ergab die Summe von Fr. 23'995.90, wobei die Steinhauser Kinder den stolzen Betrag von Fr. 13'252.30 dazu beitrugen.

Jörg Wurmet
Schulhausleiter SG 1-2-3



**Praxis für Fusspflege
und Massagen**



Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch



**Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen**

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyler.ch
www.schreinerei-huwyler.ch



**D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei**

6312 Steinhausen
Sumptstrasse 13
Telefon 041 - 741 23 60
Telefax 041 - 741 20 70

Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
Wintergärten, Türen, Fenster, Fronten
Einglasungen, Balkon und Sitzplätze
Aufzugsvorrichtungen für Velos

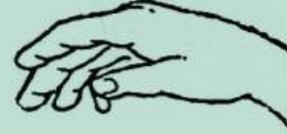
...zeit über 30 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten



**RENÉ HÄUSLER
MALERGESCHÄFT** GmbH

6312 Steinhausen | Telefon 041 741 76 21 | Fax 041 741 06 21



**Unsere Gesundheit ist kostbar
und nicht selbstverständlich!**

Was ist eine Allergie?
Eine Allergie ist eine überschie-
sende und unerwünschte
Reaktion des Körpers aufschlag
körperfremde Stoffe aus der
Umwelt. Zu diesen Stoffen zählen
zum Beispiel Blütenpollen, Insek-
tenstiche, Nahrungsmittel usw.
Um eine Allergie zu erkennen
oder auszuschliessen ist es wichtig,
sich von einem Arzt oder Apo-
theker beraten zu lassen.
Alternative Heilmethoden
In der Homöopathie findet man
Möglichkeiten zur Prophylaxe
(=Vorbeugung) einer Allergie oder
zur Therapie einer Allergie. Auch von
anderen alternativen Heilmethoden
sind Erfolge bekannt.

P. Pius Bucher
Dipl. Kinesiologe und Naturheilpraktiker
Mariahilf, 6312 Steinhausen
Telefon 041 749 47 21



VANOLI

Ihr Bau - Partner für:

- Tiefbau
- Hochbau
- Kies- und Betonlieferungen
- Muldenservice, Recycling und Entsorgung

AG Mario Vanoli Erben

Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen
firma@vanoli-erben.ch - www.vanoli-erben.ch
Tel: 041 747 40 70 - Fax: 041 747 40 71



**BADARCHITEKTUR
AUSFÜHRUNG
PLANUNG LICHT
SOLARANLAGEN
SANITÄR HEIZUNG**



schärer beck
Wasser + Wärme + Wohl befinden

Steinhausen | 041 743 22 82 | www.schaererbeck.ch

Der Räbeliechtliwagen lässt grüssen und hat einiges zu erzählen...



...vor fünf Jahren haben mich GREGI d'Oto, Bruno Kamm, Roger Krienbühl und Reto Hofer vom Mattenquartier gebaut. Es wurde gemessen, gehämmert und gemalt, bis ich auf den Leiterliwagen passte. Bis letztes Jahr schmückten mich immer die MattenquartiererInnen und wurde von ihnen durch den Räbeliechtliumzug geführt. 2010 wurde ich dem Eichholzquartier übergeben. Als Starthilfe für die EichhölzlerInnen kamen Pia D'Oto, Yvonne Kamm und Gaby Kriehbühl und schnitzten an den mindestens 62 Räben mit.

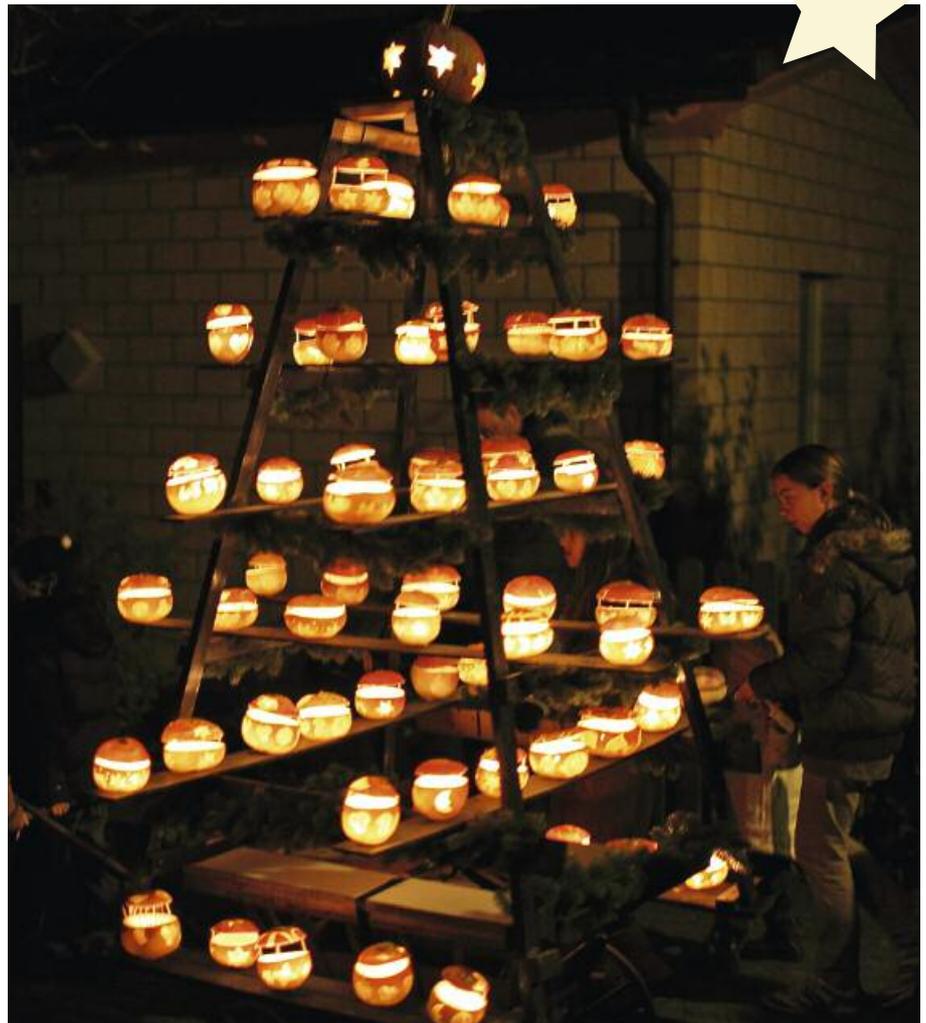
Dieses Jahr haben es die EichhölzlerInnen dann selbst in die Hände genommen und zwar so:

Am Mittwoch vor dem Räbeliechtliumzug wurde ich aus der Scheune von Familie Schlumpf an der Höfenstrasse abgeholt. Dann kam endlich der langersehnte Donnerstag 3. November.

Am Morgen hat man mir als Schmuck Tannäste umgebunden und mich sehr gut auf dem Leiterliwagen befestigt. Ich konnte sogar zuschauen, wie Gusti Schuler die Räben mit einer Maschine vorpräparierte. Zuerst wurde mir von Andrea Camenzind ein strahlender Kürbis montiert. Bänke und Tische wurden aufgestellt und nach dem Mittagessen starteten die SchnitzerInnen. Es war immer viel los an diesem Nachmittag. Da wurde verziert, ausgehöhlt, Rābenfleisch probiert, Kerzen vorbereitet, Zahnstocher gesteckt, auf die Leiter geklettert, gezählt, gequatscht... sogar Rex, der Hund war mit von der Partie und mir hat das alles sehr gefallen.

Um 16.30 Uhr hatte ich keine freie Plätze mehr für weitere wunderschöne Rāben, die Jung und Alt geschnitzt haben.

Nun konnte ich es kaum erwarten bis es dunkel wurde. Endlich um 18.00 Uhr tauchten die SchnitzerInnen, jetzt auch mit den Männern und Papis auf und brachten mich zum Leuchten. Wow – endlich kann es losgehen. Die Kinder zogen mich erstmal bis zum Schulhaus Feldheim, dort wartete ich, bis die Strassen und Platzlichter punkt 18.30 Uhr gelöscht wurden. Trommeltöne marschierten an mir vorbei und mein Herz begann immer schneller zu schlagen. Ich konnte ganz viele Kindergruppen mit ihren wunderschönen Rāben bestaunen. Ganz am



Schluss mit der Nummer 11 durfte dann endlich ich starten. Es ist für mich das Schönste, mit so vielen Kindern durch Steinhausen zu fahren. Singende Kinder, applaudierende Zuschauer, Wienerliduft, Blasmusiktöne und dies bei schönstem Wetter. Einfach fantastisch! Herzlichen

Dank für Alles, besonders dem Club Junger Eltern mit Jacqueline Bütler für die Hauptorganisation.

Herzlichst, euer Räbeliechtliwagen
aus dem Eichholz



SIDLER Gartenbau GmbH

zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch



Philipp Sidler
Steinhausen
info@sidler-gartenbau.ch

- Gartenpflege / Unterhalt
- Bepflanzungen
- Terrassenbegrünungen
- Baumpflege / Fällungen
- Bewässerungen
- Pflanzenschutz
- Rasenpflege / Fertigrasen
- Neuanlage / Umänderungen
- Natursteine
- Liegenschaftspflege
- Winterdienst
- Ferienservice

079 372 87 63 **IHR Gärtner**



Brigitte Sommer
Dipl. Mental Coach
und Klangpraktikerin

Höfenstrasse 36, 6312 Steinhausen
Tel. 079 442 16 37
www.mittelpunkte.ch
info@mittelpunkte.ch

Termine nach Vereinbarung

HELLER & MEHR PLATZ SORGENFREIER KÜCHENBAU



Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

Kilian Küchen
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 747 40 50

www.kiliankuechen.ch

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 11.45 + 13 - 17.00
Sa 9 - 13.00

Vis-à-vis Coop Bau + Hobby

Herzlich willkommen - in der
KILIAN KÜCHEN-AUSSTELLUNG



hagedorn & partner gmbh

parkett | bodenbeläge

postfach 245 | 6312 steinhausen | mobile 079 745 23 05 | fax 041 544 21 46 | www.hagedorn-gmbh.ch | e-mail info@hagedorn-gmbh.ch

legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

Erfolgreicher Jungschützenkurs!

Die Armbrustschützen Gesellschaft Steinhausen konnte dieses Jahr zum erstenmal den Jungschützenkurs unter Jugend und Sport durchführen.

Die Jungschützen trafen sich immer am Mittwochabend ab 17.30 Uhr im Schiessstand Tann. Der Kurs begann am 13. April, wo wir 13 interessierte Jugendliche begrüßen konnten.

Am 5. Juni fuhren wir mit sieben Freischiessenden nach Emmenbrücke an die Einzelmeisterschaft und es schafften es drei davon unter die besten zehn Schützen der Zentralschweiz: 3. Flavio Felder, 6. Monika Hurschler, 7. Andreas Jäger.

Am Verbändefinal, der anlässlich des Eidgenössischen Armbrustschützenfestes im Ägerital stattfand, nahmen wir mit diesen drei Schützen teil. Dabei landete die Zentralschweiz auf dem 5. Rang.

Nach den Sommerferien am 27. August fuhren wir mit zwei Gruppen, also mit 10 Schützen an die Gruppenmeisterschaft nach Ettiswil. Da wir mit der ersten Gruppe als Favoriten ins Rennen gingen, war einiges zu erwarten. Aber leider ist es den Steinhausern nicht optimal gelaufen und so reichte es schlussendlich noch auf den guten 3. Rang. Die zweite Gruppe konnte das von ihnen Erwartete bestätigen und erreichte den 10. Rang.

Mit Monika Hurschler und Flavio Felder durften wir dieses Jahr zwei Jungschützen zu den nationalen Stützpunkttrainings schicken. Welche dem Zweck dienen junge Talente zu fördern und sie somit

national und international näher an die Spitze zu führen.

Das Nachwuchstreffen fand dieses Jahr zentralisiert statt, das heisst, alle Sektionen aus der ganzen Zentralschweiz kamen am 25. September nach Steinhausen. So hatten wir 87 Schützen und deren Betreuer zu verköstigen, was unserem Küchenteam bestens gelang. Da wir ja



Vereine



V.l.n.r.: Linda Graber, Monika Hurschler und Flavio Felder

neu auch zu J+S gehören, wurde auch ein Polysportiver Teil durchgeführt. An dem sich die Jungen rege beteiligten. Unseren Jungschützen ist es gelungen den Zugermeistertitel zu verteidigen und den «Leu» erneut nach Hause zu bringen.

Zum Saisonabschluss am 5. Oktober bestritten wir traditionsgemäss einen kommandierten Final, bei welchem Lucas Iten als Sieger hervor ging, Punktgleich vor Flavio Felder und dritter wurde Reto Hurschler.

Am Freitag 4. November wurde bei einem gemütlichen Absenden mit Nachtessen und Lottematch auf einen gelungenen Nachwuchskurs Rückschau gehalten.

Die Siegerin des Nachwuchskurses 2011 heisst Monika Hurschler. 2. Linda Graber, 3. Flavio Felder, 4. Lucas Iten, 5. Dario Limacher, 6. Reto Hurschler, 7. Alexander Kaiser, 8. Jan Nussbaumer, 9. Andreas Jäger, 10. Daniel Schlumpf, 11. Jakob Behler

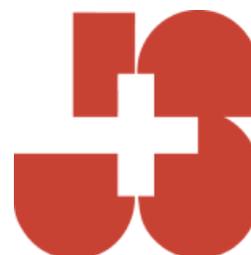
Im Spezialstich «Jeder gegen Jeden» hieszen die Sieger: 1. Monika Hurschler 2.

Linda Graber, Punktgleich waren 3. Jan Nussbaumer 3. Lucas Iten 3. Flavio Felder Ein weiterer Spezialstich der während dem ganzen Jahr geschossen wurde ist die «Velotour», dabei heissen die Sieger: 1. Andreas Jäger 2. Flavio Felder 3. Alexander Kaiser.

Dank der guten Betreuung unserer aktiven Armbrustschützen, welche freiwillige Arbeit leisteten, konnte ein unfallfreier Kurs beendet werden.

www.asg-steinhausen.ch

Sonja Frey-Rüfenacht
Nachwuchsleiterin ASG Steinhausen



Die Adventsfenster leuchten auch dies Jahr in Steinhausen wieder

Die Tage sind kürzer und es dunkelt wieder. Die Adventszeit steht von der Tür, die Lichter brennen und es wird merklich kälter.

Es freut uns sehr, dass wir auch dieses Jahr alle Fenster besetzen konnten und es so viele kreative SteinhauserInnen gibt, die sich die Zeit nehmen und für uns alle einen Lichtblick ins Dunkle bringen. Ein herzliches Dankeschön.

Dieses Jahr hat es zwei offene Fenster, die gemäss der Zeitangabe auf der Liste geöffnet werden. Es wäre schön, wenn sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen und vorbei schauen, um den schönen Brauch zu geniessen.

Am 2. Dezember hat die Reformierte Kirchgemeinde zusätzlich zum Fenster einen Stand am Weihnachtsmarkt und lädt alle zu einem Besuch ein.

Am 5. Dezember öffnet die Ludothek das Fenster für alle SteinhauserInnen.

Von 17.00 – 18.00 Uhr.

Do	1.	Familie Tojeiro, Mattenstrasse 47	
Fr	2.	Reformierte Kirchgemeinde, Bahnhofstrasse 3	Offenes Fenster
Sa	3.	Familie Hagen, Eichholzweg 24a	
So	4.	Familie Hausheer, Hochwachtstrasse 59d	
Mo	5.	Ludothek Steinhausen, Eschfeldstrasse 2	Offenes Fenster
Di	6.	Familie Villa Schüpfer, Weidstrasse 2	
Mi	7.	Familie Sigrist, Mattenstrasse 47	
Do	8.	Familie Dubach, Rigistrasse 8	
Fr	9.	Familie van den Heijkant, Freudenbergstrasse 7a	
Sa	10.	Familie Kummer, Industriestrasse 15	
So	11.	Spielgruppe Steinhausen, Zugerstrasse 12	
Mo	12.	Familie Keiser, Mattenstrasse 58	
Di	13.	Mittagstisch & Rabe Pavillion Sunnegrund 1	
Mi	14.	Fam. Walker & Fam. Popp, Bahnhofstrasse 14	
Do	15.	Familie Haas, Hammerstrasse 4	
Fr	16.	Hauseingang an der Rainstrasse 3	
Sa	17.	Familie Müller, Eschfeldstasse 3a	Fenster am Neuhausfussweg
So	18.	Familie Scholz, Hochwachtstrasse 7	
Mo	19.	Kindertagesstätte Little Friends, Blickensdorferstrasse 17	
Di	20.	Familie Scherrer, Ruchlistrasse 8	
Mi	21.	Familie Zandron, Mattensrain 21	
Do	22.	Familie Toniolo, Ruchlistrasse 13	
Fr	23.	Chilemattzentrum gestaltet vom Ökumenischen Religionsunterricht der 1. Oberstufe Steinhausen	
Sa	24.	Chilemattzentrum gestaltet vom Ökumenischen Religionsunterricht der 1. Oberstufe Steinhausen	





Ludothek

Eschfeldstrasse 2
Telefon 041 740 17 90
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 19.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr

Zipf, Zapf, Zepf und Zipfelwitz früured a de Nasespitz. Will de Herbscht isch jetzt verbii und es schneit scho glii...

Auch hier in Steinhausen wird es bald Winter und die Adventszeit steht vor der Tür. Fleissig wird gebastelt und schon die ersten «Guetzli» in der Küche gebacken. Einfach eine schöne Zeit.

Die vier Zwerge Zipf, Zapf, Zepf und Zipfelwitz, begleiten uns in der Ludothek durch Adventszeit.

Das Buch und die CD von den vier Zwergen kann man bei uns ausleihen, oder das ein oder andere «Zwergenspiel» für kalte Stunden mit nach Hause nehmen.

Oder brauchen Sie noch eine Geschenkidee? Die Geschenks- Gutscheine für ein Jahresabo, oder ein 12-Abo von der Ludothek sind immer eine gute Idee, wenn der Platz im Kinderzimmer eng wird und man nicht alles kaufen möchte.

Gluschtig gmacht? So kommen Sie doch vorbei und schauen Sie sich um.



«Zwerge» Anlässe im Dezember:

Am Freitag, 2. Dezember ist das letzte Spielkafi von 9.00 – 11.30 Uhr in diesem Jahr offen für Sie. Wir zeigen und spielen Gesellschaftsspiele, ohne dass Sie lange die Spielanleitungen lesen müssen. Dazu können Sie von unserer Kaffeecorner einen Kaffee oder Tee geniessen.

Adventsfenster in der Ludothek

Am Montag den 5. Dezember öffnen wir wieder das Adventsfenster mit unseren Kundinnen und Kunden. Kommen Sie doch vorbei auf einen Punsch und feinen Lebkuchen und geniessen Sie die Adventszeit und die Lichter in der Dunkelheit.

Öffnungszeiten

Weihnachten/Neujahr:

Wir haben ab Donnerstag 22. Dezember bis am 5. Januar geschlossen.

Ab Freitag den 6. Januar sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine ganz besinnliche Weihnachtszeit, und vielleicht sehen wir uns ja auf einem Spaziergang durchs Dorf, wenn die schönen Adventsfenster leuchten.

Zipf, Zapf, Zepf und Zipfelwitz und das Ludo-Team





Es ist drei Uhr Nachts, ein Feueralarm. Wo muss ich hin, was erwartet mich da?

Im Depot eingetroffen frage ich mich nochmals: Wie ist meine Route, von woher muss ich zufahren und welches Fahrzeug steht noch im Depot?

Das Tanklöschfahrzeug ist schon von einem Kameraden besetzt. Nachdem ich meine Ausrüstung angezogen habe, mache ich das Atemschutz-Fahrzeug bereit um damit zum Schadenplatz zu fahren. Auf dem Schadenplatz angekommen weißt mich schon ein Offizier an meinen Standort ein. Die Atemschützer können sich nun ausrüsten, ich arbeite selbständig weiter und nehme das Fahrzeug in Betrieb, um z.B. Licht zu machen und die Umgebung auszuleuchten.

Die Fahrer der Feuerwehr sind nicht erst auf dem Schadenplatz im Ernstfall, sondern schon wenn sie das Depot mit Blaulicht und Horn verlassen.

Die meisten Feuerwehrkameraden bewältigen den Einsatz im Team, denn nur in einem Team ist man schlagkräftig. Die Motorfahrer sind «Einzelkämpfer» und müssen bei einem Einsatz die Vorgaben vom Einsatzleiter alleine umsetzen.

Das MWD-Korps ist ein Dienstleister in der Feuerwehr. Wir bedienen nicht nur die Fahrzeuge auf dem Schadenplatz, sondern bringen auch Personal und Material dorthin.

Für die Schulung zum Feuerwehrfahrer braucht es Zeit. Zuerst müssen sich die Jungfahrer ihre Sporen mit Feuerwehrdienst abverdienen, im Minimum ein Jahr. Nach Bedarf nehmen wir sie dann auf als Fahrer B, d.h. sie fahren alles was mit der Führerschein-Kategorie B gefahren werden kann. Bevor allerdings mit Blaulicht und Horn ein Einsatz gefahren werden darf, erhalten die neuen Fahrer intern einen Kurs für dieses Fahren mit Sondersignal. Wiederum nach ein bis zwei Jahren bilden wir sie, mit Hilfe eines Fahrlehrers,

zum Fahrer C aus. Diese Ausbildung dauert fast ein Jahr, bis sie das erste Mal mit einem schweren Feuerwehrfahrzeug ausfahren dürfen. Wir sind aber froh, wenn sich nach wie vor Fahrer melden, welche die Kat C bereits besitzen. Diese können wir schneller einsetzen und sind sich mit dem Umgang mit schwereren Motorfahrzeugen schon gewöhnt.

Oblt. Andras Lang,
Chef Motorfahrer



Steinhauser Wirtegemeinschaft

Herzlichen Dank für Ihre netten Besuche im zu Ende gehenden Jahr. Wir freuen uns, wenn wir Sie auch im 2012 wieder willkommen heissen und kulinarisch verwöhnen dürfen. Alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen - das wünschen Ihnen die Mitglieder der Wirtegemeinschaft Steinhausen. Über die Feiertage sind wir wie folgt für Sie da (ab 03.01.12 wieder normale Öffnungszeiten):

Gasthof Rössli	geschlossen am	24./25./31.12.2011 und am 01./02.01.12
	geöffnet vom	26.12.11 bis und mit 30.12.11
Restaurant Szenario	geschlossen am	24. und 27.12.11
Gasthaus Linde	geschlossen vom	25.12.11 bis und mit 02.01.12
Restaurant Pöstli	geschlossen vom	24.12.11 bis und mit 01.01.12
Heidi-Stübli	geschlossen vom	24.12.11 bis und mit 08.01.12

Adventszauber in der UrsDrogerie

Einstimmen auf eine wundervolle Weihnachtszeit

Lassen Sie sich verwöhnen:

Samstag, 3. Dezember 11

Vorweihnachtliche Degustationen aus unserem Bioladen.

Samstag, 10. Dezember 11

Erleben Sie die Kraft der Farben und Bäume.
Kurzberatung von Gabriela Hunziker mit Aura Soma
und Enertree® Baumessenzen.

Samstag, 17. Dezember 11

Entspannende Handmassage für gestresste Weihnachtshände.

Samstag, 24. Dezember 11

Glühwein am offenen Feuer. Adventsgeschichte für Kinder
um 11.00 Uhr und 13.00 Uhr in der UrsDrogerie.



egon spiess

DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen

OPEL  Telefon 041-743 20 20

www.garage-spiess.ch

Doris Cavegn



K O S M E T I K

Doris Cavegn · eidg. gepr. Kosmetikerin
Eschfeldstrasse 1 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 55 83 · www.kosmetik-cavegn.ch



Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
aesthetikum@gmx.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

Reparaturen und Verkauf von
Personen- und Nutzfahrzeugen
MFK-Bereitstellung
Pneu- Montagen und -Verkauf



**REPARATURWERKSTATT
ROLY NAGEL**

Sumpfstrasse 15 6312 Steinhausen
Tel. + Fax 041 740 20 92
Tel. Privat 041 790 26 74



Kerzenziehen

Auf dem Jugi-Vorplatz erwartet Sie der Blauring Steinhausen.

Öffnungszeiten:

- Sa. 03. Dezember
- So. 04. Dezember
- Sa. 10. Dezember
- So. 11. Dezember

Jeweils von 12.00 bis 16.00 Uhr

Mitnehmen:

Alte Kleider und Schuhe, einen alten Lappen, Geld für Kerzen und Kaffeestube

Zum Aufwärmen zwischendurch bieten wir Kaffee und Kuchen an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Blauring Steinhausen



Kaufen Sie auch in diesem Jahr Ihren

Weihnachtsbaum

von der Waldgenossenschaft Steinhausen und leisten Sie so einen Beitrag an die Erhaltung und Pflege unseres Steinhauser Waldes.

Der Steinhauser Wald ist Eigentum der Waldgenossenschaft und wird von dieser gepflegt und bewirtschaftet. Er gilt als Lebensraum und Erholungsgebiet und steht uns allen nahezu uneingeschränkt zur Verfügung.

Seit einigen Jahren ist der Steinhauser Wald FSC-zertifiziert. Dieses Zertifikat wird vom Weltforst 'Forest Stewardship Council' (FSC) vergeben und stellt höchste Anforderungen an die umwelt- und sozialverträgliche Waldbewirtschaftung.

Demnach tragen alle unsere Weihnachtsbäume, die aus dem Steinhauser Wald stammen das FSC-Label.

Lassen Sie sich von unserem Verkaufspersonal beraten oder informieren Sie sich im Internet unter www.wwf.ch/wald.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre Waldgenossenschaft Steinhausen

**Unser Weihnachtsbaum-Angebot:
Blaufichten, Nordmannstannen und Rottannen
in verschiedenen Grössen**

Hauptverkaufstag: Samstag, 19. Dezember 09
09.00 – 15.00 Uhr auf dem Dorfplatz (beim Rest. Post)
und auf dem Crypto-Parkplatz

Werktags-Verkauf:
Dorfplatz (beim Rest. Post) vom 14. – 23. Dezember 2009
Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
24. Dezember 2009 09.00 – 12.00 Uhr



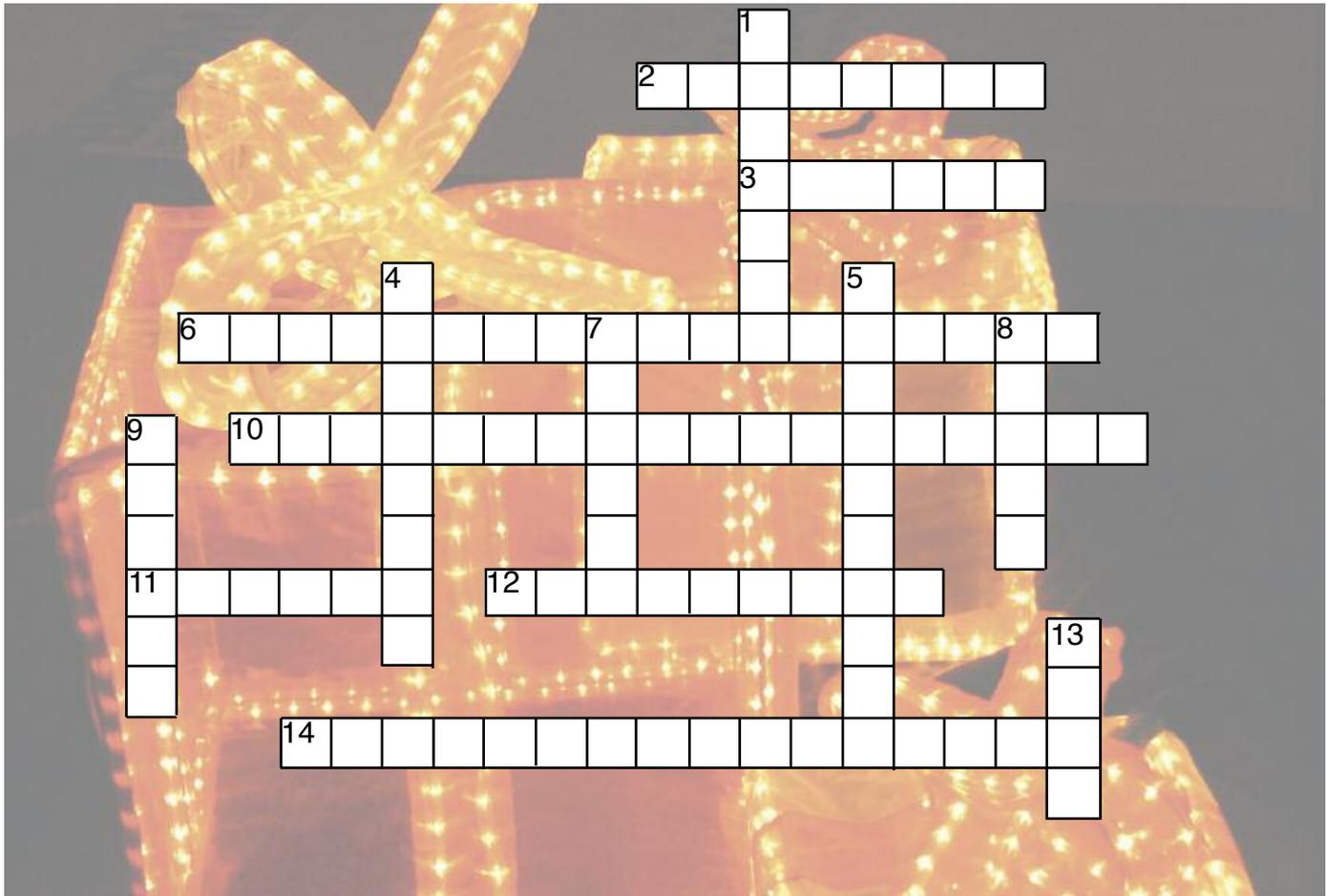
rolf  häusler
MALER

Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 8 A | 6312 Steinhausen
Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch

Kreuzworträtsel zur 255. Ausgabe



Gemeinde



Waagerecht

- Das Adventsfenster bestaunen wir am 20. Dezember bei der Familie
- Hat für diese Ausgabe den Comic gezeichnet (Vorname)
- Titel des neuen Buch der Kath. Kirchengemeinde
- Vor 5 Jahren haben sie mich für den Umzug gebaut.
- Das Klassenlager war in welcher Ortschaft?
- Jungbürger spielten es an ihrer Feier.
- Organisiert einen Autorenabend mit Max Huwyler und Ulrich Zimmermann

Senkrecht

- Ob steil, ob flach, wer ist vom Fach?
- Jungschützen und Tell benützen die Gleiche.
- Zieht am 2. Dezember auf dem Dorfplatz mit seinen Helfern ein.
- Dorfgarage Egon
- Am 5. November waren sie auch in Steinhausen unterwegs und erfreuten viele Passanten.
- Spielen im Dezember in der Ludothek die Hautrolle
- Gartengestaltung durch Hengartner & ...

Kein Gewinn!

Das Kreuzworträtsel in der 254. Ausgabe hat leider den Druck nicht überstanden und war somit unlösbar. Wir erhöhen daher den Gewinn auf Fr. 100.– im Dezember!

Übrigens können Sie das Rätsel auch online lösen. www.aspekte.ch

Gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein der UrsDrogerie im Wert von Fr. 50.–. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen.

Einsendeschluss 15. Dezember 2011.

Vorname Name _____

Strasse Nummer _____

PLZ Ort _____



Vereine

Das Aspekte-Team dankt...

... allen Gemeindemitarbeitenden, den Kirchgemeinden und Vereinen für die gute und jederzeit erfreuliche und konstruktive Zusammenarbeit. Allen voran Marco Benz, Irma Dubach, Carole Etter, Urs Günter, Béa Hobi, Peter Kalbhenn, Sophie Limacher, Gaby Mühlemann, Helen Nef, Nicole Niederhauser, Maria Cristina Schmid, Hans Schnellmann, Susanne Schuler, Caro Siegrist und Jan van der Meer, die uns Monat für Monat pünktlich mit ihren Informationen versorgen.

Es macht viel Spass, mit euch zusammenzuarbeiten.

Auf Wiederlesen im neuen Jahr!

Romy Beeler



A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38 | 6312 Steinhausen
Fon Babycenter 041 741 16 20 | Fon Radcenter 041 741 16 41
www.ruegg-steinhausen.ch

Mein Spielplatz auf 2 Rädern...

2-Radcenter und Babycenter



MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76

COIFFURE
H₂O
LA BIOSTHETIQUE

Jolanda Bachmann
Neudorfstrasse 1
6312 Steinhausen
041 740 41 29
h2o@coiffureh2o.ch
www.coiffureh2o.ch

WIR SORGEN DAFÜR, DASS IHRE BOTSCHAFT HAFTEN BLEIBT.

Beschriftungen
Werbetechnik
Präsentationssysteme
Signaletik



ATELIER S&G
SICHTBARE KOMMUNIKATION

ALTE STEINHAUSERSTR. 36, 6330 CHAM, 041 749 10 40, WWW.ATELIER-SG.CH

claro
FAIR TRADE

30 Jahre claro-Weltladen Steinhausen

claro-Weltladen
Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen

HENGARTNER & JANS AG

Gartengestaltung
Gartenpflege
Unterhalt
Planung und Beratung



Hengartner & Jans AG
Höfenstrasse 35
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 78 88
Fax 041 740 01 53

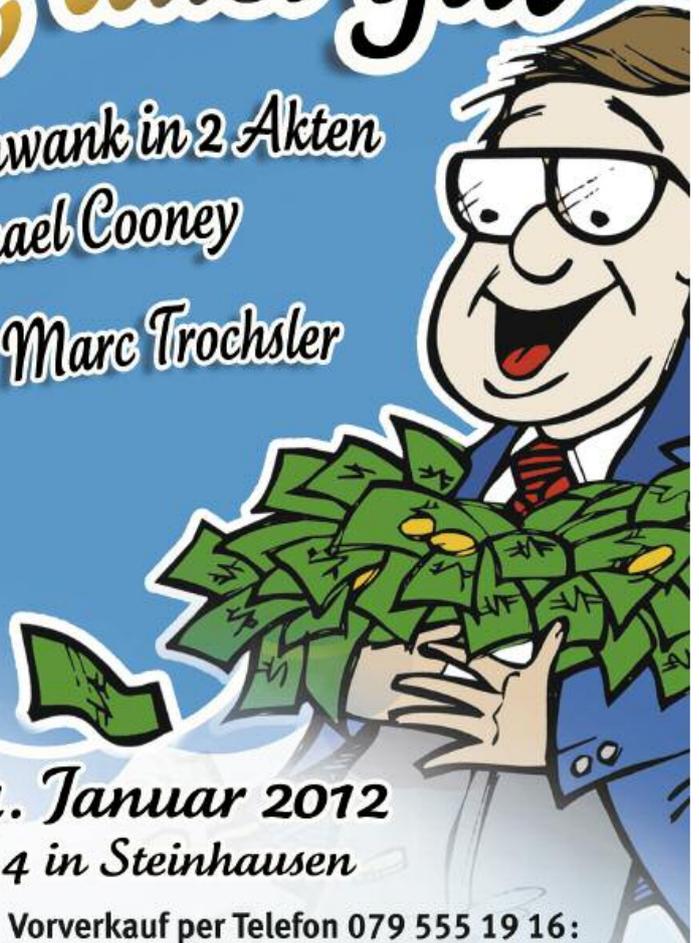


Theatergesellschaft
Steinhausen

Rente gut, alles gut

Ein turbulenter Schwank in 2 Akten
von Michael Cooney

Regie: Marc Trochsler



*Aufführungen vom 7. bis 14. Januar 2012
Mehrzweckhalle Sunnegrund 4 in Steinhausen*

Aufführungen:

Samstag	7. Januar 2012	20.15 Uhr
Sonntag	8. Januar 2012	14.15 Uhr
Mittwoch	11. Januar 2012	20.15 Uhr
Donnerstag	12. Januar 2012	20.15 Uhr
Freitag	13. Januar 2012	20.15 Uhr
Samstag	14. Januar 2012	20.15 Uhr

Vorverkauf per Telefon 079 555 19 16:

Donnerstag	1.12.2011	17.30 bis 19.30 Uhr
Montag	5.12.2011	17.30 bis 19.30 Uhr
Donnerstag	15.12.2011	17.30 bis 19.30 Uhr
Montag	19.12.2011	17.30 bis 19.30 Uhr
Donnerstag	29.12.2011	17.30 bis 19.30 Uhr
Donnerstag	5.01.2012	17.30 bis 19.30 Uhr
Montag	9.01.2012	17.30 bis 19.30 Uhr

Online-Vorverkauf ab

Donnerstag, 1. Dezember 2011,
19.45 Uhr, unter:
www.theater-steinhausen.ch

SMS- und Combox-Nachrichten werden nicht berücksichtigt! Ab dem 5.12.2011 können die vorbestellten Tickets während den Vorverkaufszeiten gegen Barzahlung im Restaurant Rössli, Steinhausen, bezogen werden.



PROGRAMM JUGENDTREFF

DEZEMBER 2011



FR 02.12. **GUATZLEN**
MI 07.12. und 21.12.
GOURMETABEND



FR 16.12. **PARTY**
Auf Flyer achten!

MI 21.12. **KINOABEND**



SA 03.12. **MIDNIGHT-SPORTS**
19 bis 23 Uhr / Feldheim-Turnhallen!
Sport, Kiosk, Sound! Mach mit!
Coaches gesucht! DJ gesucht!



FERIEN
22.12.11 – 02.01.12



MI 14.12.
JUST GIRLS
15 bis 17 Uhr

Kerzenziehen mit
Blauring Steinhausen
3./4. und 10./11.
Dezember



OFFENER TREFF
Mittwoch 14 – 20 Uhr
Freitag 19 – 22 Uhr
Teentreff 5. und 6. Klasse
Freitag 16 – 18 Uhr

Jugendtreff Steinhausen | Zentrum Chiematt | 6312 Steinhausen | Tel. 041 741 77 54 | Mobil 077 453 00 80 | jugendtreff@jugi-steinhausen.ch | www.jugi-steinhausen.ch

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



Wer erledigt bei Ihnen den technischen Unterhalt?

Vom Verlegen der Leitungen bis zur Installation der Beleuchtung, von der Steckdose bis zum innovativen Energieverteilsystem können Sie sich auf uns verlassen.

Mit viel Erfahrung im technischen Gebäudeunterhalt von:

- Wohnbauten
- Gewerbe / Dienstleistung / Gastro
- Landwirtschaft

Fachmännisch und termingerecht



eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
Allmendstrasse 15, 6312 Steinhausen
Tel. 041 747 24 24, www.eteamplus.ch

grafik-ideaal.ch

werkstatt für wohnen und küche bruno jans

küchenbau
möbel
innenausbau

ruessenstrasse 9
6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67
telefax 041 740 67 60
internet www.wohnenundkueche.ch

das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen



Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG • Parkstrasse 2 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 • Fax 041 741 64 81

Demnächst In Ihrer UrsDrogerie

Zauberhaft schön

Liebe Kundinnen, liebe Kunden

Sind Sie auf der Suche nach der etwas anderen Geschenkidee oder möchten Sie sich selbst verwöhnen? Lassen Sie sich verzaubern von geheimnisvollen Düften und poetischen Texten. Geniessen Sie das sinnliche Gefühl von kostbaren pflanzlichen Ölen und milden, feinschäumenden Seifen auf der feuchten Haut. Lassen Sie sich entführen in die Welt der Naturkosmetik von Robert & Josiane.

Die Produkte

Die auf biologischen pflanzlichen Rohstoffen basierenden Produkte werden in kleinen Mengen in der Schweiz hergestellt. Sie sind frei von künstlichen Farb-, Duft- und Konservierungsstoffen, PEG, Silikone und Mineralölderivate und auf Tierversuche wird konsequent verzichtet. Jedes Produkt ist eine Kreation für sich bei dem Duft, Poesie und die Empfindung auf der Haut zu einem sinnlichen ganzen verschmelzen.

Die Geschenkidee

Der Wunder-bar ist das ideale und etwas andere Geschenk für Ihre Lieben oder für Sie selbst. Ein zartschmelzender Barren aus Shea- und Kakaobutter mit dem balsamischen Duft von Cistrose, Zeder und Jasmin.

Durch die Körpertemperatur schmilzt der Barren an der Oberfläche und die wunderbare Komposition kann zur sinnlichen Massage oder verwöhnenden Hautpflege verwendet werden.



Ihr Naturheilmittelspezialist

URS DROGERIE

Blickensdorferstr. 4 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 16 36 www.ursdrogerie.ch



BON

Mit dem Wunder-bar von Robert und Josiane, der Körperpflege in fester Form, wird Ihre Haut zart und sanft duftend. Zum Massieren, als Haut- oder Handpflege. Bei Ihrem nächsten Einkauf ab Fr. 20.- schenken wir Ihnen eine Kleingrösse Wunder-bar.

Wert **Fr. 6.90**

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Dezember 2011.
Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.





Veranstaltungskalender Dezember 2011



Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Sa	03.12.2011	12.00 – 16.00	Kerzenziehen	Jugi-Vorplatz	Blauring
So	04.12.2011	12.00 – 16.00	Kerzenziehen	Jugi-Vorplatz	Blauring
Di	06.12.2011	09.00 – 10.30	Advents-Muki Zmorge	Chilematt	Club junger Eltern
Mi	07.12.2011	20.00	Gemeindeversammlung	Sunnegrund 4 / MZH	Gemeinde
Do	08.12.2011	16.30 15.30	Offenes Singen und Musizieren Offene Vorprobe für Instrumentalisten	Zentrum Chilematt	Kirchgemeinden
Fr	09.12.2011	20.00	Autorenabend mit M. Huwyler und U. Zimmermann	Chilematt	Kulturkommission
Sa	10.12.2011	12.00 – 16.00	Kerzenziehen	Jugi-Vorplatz	Blauring
So	11.12.2011	12.00 – 16.00	Kerzenziehen	Jugi-Vorplatz	Blauring
Di	13.12.2011	19.30	ökumenische Adventsfeier	Chilematt	evang. ref. Frauen und Frauengemeinschaft
Do	29.12.2011	19.00	Mitgliederhöck	Grindehütte	Fasnachtsgesellschaft
Sa	31.12.2011	ab 18.30	Silvesterabend	Rest. Szenario	Gastro Steinhausen

Weihnachtsmärt und Samichlauseinzug

Freitag, 2. Dezember 2011, 15.00 – 20.00 Uhr, Dorfplatz Steinhausen



URS DROGERIE
www.ursdrogerie.ch



ZUHAUSE IN STEINHAUSEN

Wir machen den Weg frei. **RAIFFEISEN**



NUSSBAUMER
Bäckerei / Konditorei

7 Tage geöffnet
Telefon 041 743 24 00
www.beck-nussbaumer.ch



Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch